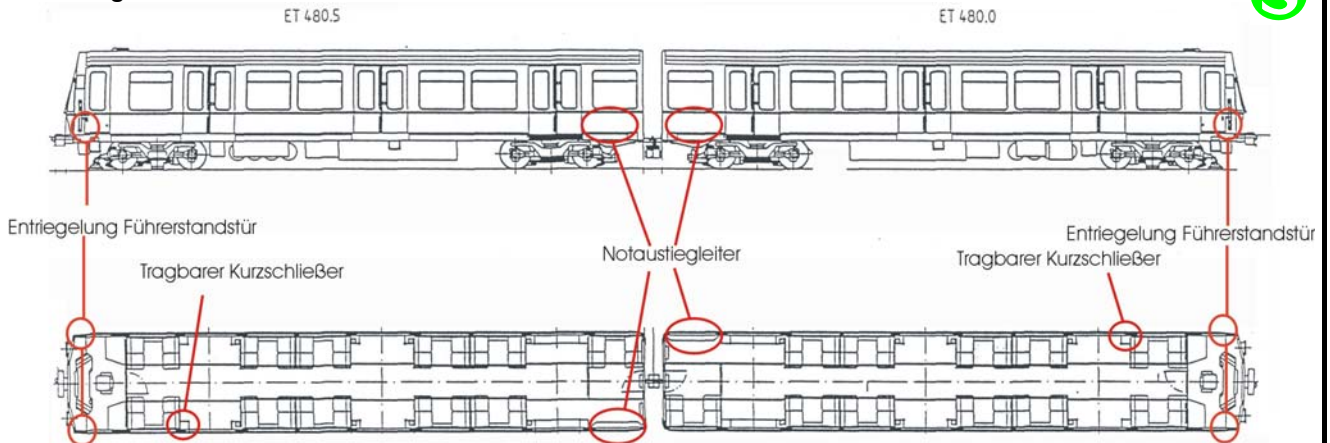


Elektrischer Triebzug

Baureihe 480

1. Fahrzeugaufbau

■ Fahrzeugansicht:



■ Material der Wagenwände und des Daches:

- Schweißkonstruktion in Sektionsbauweise hergestellt
- Edelstahl Profile
- GFK-Platten
- Beblechung

■ Besonderheiten:

BR 480 Triebfahrzeuge besteht aus einem A- / B-Wagen, die mit einander gekuppelt sind und über verschlossene Türen (Schlüssel von Triebfahrzeugführer) mit einander verbunden sind.

Vom Führerstand führt neben den Seitentüren eine Drehtür zum Fahrgastraum (Paniktür).

2. Rettungs- und Versorgungsöffnungen (nach Priorität)

■ Türen:

Achtung: Türen und Klappen sind verschlossen, Schlüssel von Triebfahrzeugführer erforderlich.

Aufheben der Türblockierung und Betätigung der Notentriegelung

Fahrgastraumtür:

Von innen:

1. Notentriegelungshebel in der Türvoute betätigen
2. Tür von Hand aufschieben

Von außen:

1. Türscheibe einschlagen
2. Notentriegelungshebel in der Türvoute betätigen
3. Tür von Hand aufschieben

Führerraumtür:

Von außen:

1. Hebel neben Tür aufschließen (Schlüssel von Triebfahrzeugführer)
2. Hebel betätigen



Notentriegelungshebel innen

Ausstiegshilfe:

Eine Notaussteigleiter befindet sich jeweils am Wagenende hinter einer verschlossenen Klappe (Schlüssel von Triebfahrzeugführer).



Notleiterkasten

■ Notausstiege:

Alle Fahrgastraumtüren sind nutzbar.

■ Fenster:

Fensterscheiben:

Doppel-Sicherheits-Verbundglas (2 x 4 mm), von innen mit Anti-Kratzschutzfolie (150 µm, dreifach laminiert) belegt

Frontscheibe:

Doppel-Sicherheits-Verbundglas (12 mm), von innen mit Splitterschutzfolie (350 µm, zweifach laminiert) belegt.

■ Übergang zum Nachbarwagen:

Nicht vorhanden.

Es können aber die Drehtüren an der Kurzkupplung mit Hilfe der Triebfahrzeugschließung (Schlüssel bei Tfz-Führer) geöffnet werden.

■ Seitenwand unter Fenster:

Stahlprofile (3 mm)

GFK-Verkleidung (4 mm)

Isolation (60 mm)

Stahlblechen (2 mm)

Achtung: Eindringen durch Wagenwand, Boden oder Decke ist sehr zeitaufwendig

3. Weitere Gefahren durch elektrischen Strom

■ Traktionsspannung 800 V (Gleichstrom):

Vor dem Berühren von Apparatekästen ist eine Entladezeit von 1 Minute abzuwarten.

Ein Berühren der Kondensatoren in dieser Zeit bedeutet Lebensgefahr.

Achtung: Bei Kontakt eines Stromabnehmers sind alle Stromabnehmer spannungsführend.

Achtung: Im Bereich der Schaltschränke u. Apparatekästen ist mit hohen Spannungen zu rechnen.

■ Batteriespannung 110 V:

Batterieschalter befindet sich im Führerstand links an der Seitenwand.

Vor Rettungsmaßnahmen Kurzschließer setzen (Erdung):

- Tragbarer Kurzschließer befindet jeweils an 1. Tür links in der verschlossenen rechten Türvoute – mit schwarzem „K“ gekennzeichnet (Schlüssel von Triebfahrzeugführer).
- Ein durch Druckluft angetriebener Kurzschließer ist im Führerstand. (Druckluft notwendig / keine Verriegelung)



Batterieschalter

4. Brennbarkeit der Materialien

- Alle Stoffe entsprechen der Brandschutzstufe 3 nach DIN 5510.

Die Kabel haben eine größtenteils PVC-haltige Isolierung.

Die Wandisolierung besteht aus Dämmfilz.

5. Gefahren durch Flüssigkeiten und Gase

	Inhalt / Stoff	Mengenangabe	Besonderheiten
■ Klimagerät	Kältemittel R 134a	2 x 2,8 kg	UN-Nr. 3159; unter dem Führerstand
Batterie	Blei-Gel	2 x 41 kg	UN-Nr. 2769; in Container
Luftbehälter	Druckluft	2 x 100 l	bis max. 10 bar